



Datum: 28.04.2016
Seiten: 2

Pressemitteilung

Netzwerktreffen Betriebe-Schulen bei der Duni

Bramsche Im Netzwerk Betriebe-Schulen in Bramsche, organisiert und moderiert durch die Servicestelle Schule - Wirtschaft der MaßArbeit kAÖR, treffen sich seit 2012 zweimal jährlich Schul- und Unternehmensvertreter, um sich zu den Themen Fachkräftesicherung und Berufsorientierung auszutauschen.

Am Dienstag, den 19.04.2016 beschäftigten sich über 30 TeilnehmerInnen mit der Frage: „Duale Ausbildung – attraktiv auch in Zukunft! Wie kann uns das gelingen?“ Eingangs der Veranstaltung berichteten zwei Auszubildende der Firma Duni den Teilnehmern, weshalb sie sich für eine Ausbildung entschieden haben und was aus ihrer Sicht eine Ausbildung für junge Menschen attraktiv mache.

Dabei wurde deutlich, dass individuelle Betreuung und Wertschätzung neben der Praxisorientierung und einem strukturierten, vielfältigen Ausbildungsplan von großer Bedeutung sind. Daneben zählen auch Faktoren wie Vergütung und Wohnortnähe. Nach wie vor ist auch der Einfluss der Eltern im Rahmen der Berufsorientierung sehr groß. Beide Azubis resümierten schließlich, dass die duale Ausbildung in den letzten Jahren bei jungen Menschen immer stärker an Attraktivität eingebüßt habe.

Ziel des Netzwerktreffens war es daher, Wege zu finden, diesem Trend gezielt entgegenzusteuern. So gingen mehrere Teilnehmer der Frage nach, wie die Attraktivität einer Berufsausbildung für Gymnasiasten gestärkt werden kann. Die anderen Themen, mit denen sich die Teilnehmer in Gruppenarbeit befassten, waren die Rolle von Praktika und der Berufsorientierung an Schulen. Darüber hinaus ging es um die Frage, was einen Ausbildungsbetrieb für junge Menschen attraktiv macht sowie der Aspekt, über welche Kommunikationskanäle ein Unternehmen seine freie Lehrstellen bewerben kann.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch die Vorträge von Herrn Hugenschütt, Personalleiter bei Duni, der sein Unternehmen und dessen Ausbildungsmöglichkeiten vorstellte, sowie Frau Justa, Ausbildungsberaterin der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim, die das neue Konzept „Qualität in der Ausbildung“ zur Unterstützung von Handwerksbetrieben erläuterte.

Das nächste Netzwerktreffen findet im Herbst 2016 statt. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen sowie weitere



Informationen zum Netzwerk sind auf der Homepage der Servicestelle Schule-Wirtschaft unter www.binkos.de/schule-wirtschaft oder direkt bei der Netzwerkkoordinatorin Magdalena Antonczyk (E-Mail: magdalena.antonczyk@massarbeit.de , Tel. 0541-6929 661) erhältlich.

KONTAKT

Stadt Bramsche

Dorit Barz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Referentin des Bürgermeisters

Hasestraße 11

49565 Bramsche

Telefon 0 54 61 / 83 103

Mobil 0152 / 0 888 999 1

Fax 0 54 61 / 93 27 103

E-Mail dorit.barz@stadt-bramsche.de

Internet www.bramsche.de